Das Friedenslicht von Bethlehem

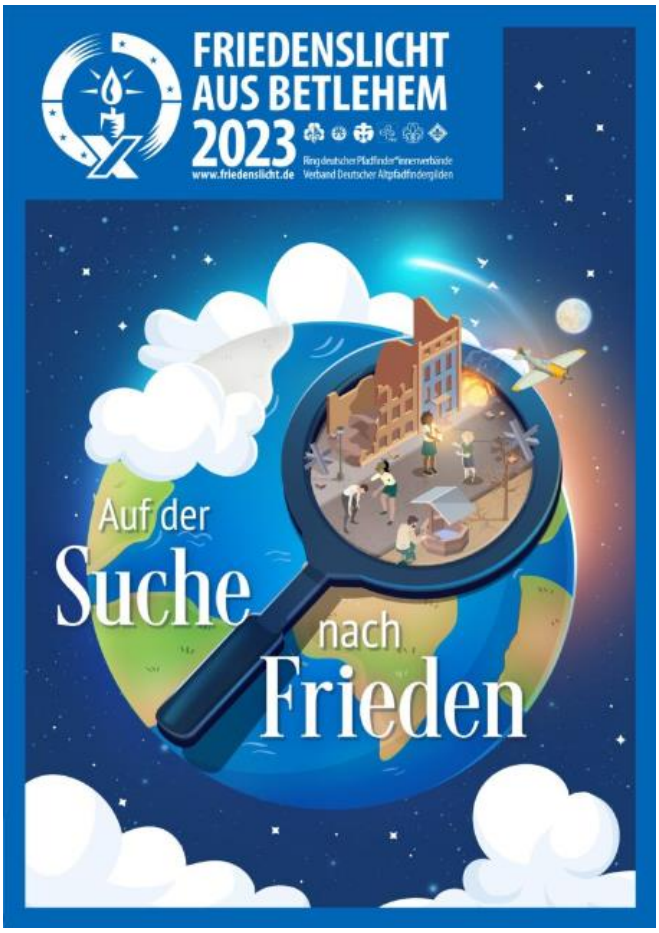
Die Aktion Friedenslicht gibt es seit 1986 und ist eine Initiative des Österreichischen Rundfunks (ORF). In Deutschland wird das Licht seit 1993 als Gemeinschaftsaktion des Bundes der Pfadfinderinnen und Pfadfinder (BdP), der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG), der Pfadfinderinnenschaft St. Georg (PSG), des Verbands Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) sowie des Verbands Deutscher Altpfadfindergilden (VDAPG) weitergegeben.

Ende November wird dazu in der Geburtsgrotte in Bethlehem eine Kerze entzündet, die dann nach Linz und von dort in andere Städte Europas weitergetragen wird.

2004 hat die KLB, Ortsgruppe Aufkirchen-Egenhofen, die Idee erstmalig aufgegriffen, das Friedenslicht aus Bethlehem im Pfarrverband weiterzugeben.

Mitglieder der KLB holen das Friedenslicht am 3. Advent ab und hüten es daheim, damit es an Weihnachten in allen Kirchen des Pfarrverbandes verteilt werden kann.

Das Motto der Deutschen Friedenslicht-Aktion 2023 ist
„**Auf der Suche nach Frieden**“.



In den Weihnachtsgottesdiensten unseres Pfarrverbands steht das Licht zum Mitnehmen in einer Laterne zu Verfügung. „Licht, das man teilt, wird nicht weniger sondern mehr“

Quelle und Weitere Informationen: https://www.friedenslicht.de

„Du verlierst nichts, wenn du mit deiner Kerze die eines anderen anzündest.“
[dänisches Sprichwort]